



Bündnis für artgerechte Tierhaltung

Rundbrief 23



Bauernhöfe statt Agrarfabrik

Landesnetzwerk Niedersachsen gegründet

Mehr 130 Bürgerinitiativen, Verbände und Organisationen haben am 19.05.2012 das LANDESNETZWERK NIEDERSACHSEN Bauernhöfe statt Agrarfabriken gegründet. Das Rotenburger Bündnis für artgerechte Tierhaltung ist mit dabei.

Für eine bäuerlich strukturierte Landwirtschaft und gegen agroindustrielle Tierfabriken wendet sich diese neu gegründete landesweite Vereinigung, die von über 250.000 Menschen in ganz Niedersachsen getragen wird.



Etappensieg im Kampf gegen die Monopolisierung im Zuchtbereich – Patent zur Selektierung von Rindersamen gescheitert

Vor der technischen Beschwerdekammer des Europäischen Patentamtes (EPA) in München ist das sog. „XY-Patent“ gescheitert. Das ist ein Etappensieg gegen die fortschreitende Monopolisierung im Zuchtbereich. Die zahlreichen Streitfälle um Biopatente, die vom EPA in den letzten Jahren erteilt wurden, zeigen mehr und mehr die Mängel der EU-Biopatent-Richtlinie.



40 Millionen Küken werden jedes Jahr getötet

Jedes Jahr werden in Deutschland 40 Millionen männliche Küken direkt nach dem Schlüpfen vergast oder lebendig in große Schredder geworfen. Daran hat die Albert-Schweitzer-Stiftung anlässlich des letzten Osterfestes erinnert.



Angst vor Keime: Landwirte sollen vor Krankenhausaufenthalt besonders durchgecheckt werden

Erst ein Check, dann Krankenhaus: Landwirte sollen sich wegen der Gefahr von gefährlichen Keimen vor einem Aufenthalt in einem Krankenhaus untersuchen lassen. Ein entsprechendes Gesetz muss bald von den Ländern umgesetzt werden.

Nach Informationen des Robert-Koch-Instituts sind rund die Hälfte der Schweinemastbetriebe und beinahe alle dort arbeiteten Landwirte mit Keimen der Tiere belastet. Für gesunde Menschen ist das kein Problem. Doch wenn die Keime in die Krankenhäuser eingeschleppt werden, können sie tödlich sein.



Versuche zur Biogas-Produktion

Vermaisung könnte ein Ende haben

Biogasanlage und Maisfeld gehören heute meistens zusammen. Doch es geht auch anders, die „Vermaisung“ der Landschaft könnte bald ein Ende haben: In aktuellen Versuchen in verschiedenen Teilen Deutschlands erweist sich eine ökologisch wertvolle Wildpflanzenmischung als durchaus attraktive Alternative - denn deren Energie ist am Ende nicht teurer als jene aus Maispflanzen.



Geschichtsklitterung nach der EHEC-Krise

Ein Jahr nach der EHEC-Krise im Frühjahr 2011 hat die Bundesregierung Anfang Mai eine bemerkenswerte Bilanz gezogen: Die größte je in Deutschland bekannt gewordene EHEC-Epidemie sei "erfolgreich bewältigt" worden, so die Minister für Gesundheit und Verbraucherschutz, Daniel Bahr (FDP) und Ilse Aigner (CSU). Wurden wirklich der EHEC-Ausbruch aufgeklärt und die Schwachstellen in Lebensmittelüberwachung und Infektionsschutz analysiert?

Antibiotikaresistenz in gängigen Krankheitserregern verbreitet

Viele Bakterien, die 2010 in der EU zu Erkrankungen von Menschen führten, sind gegen handelsübliche Antibiotika und teilweise sogar gegen besonders wichtige Wirkstoffe resistent. Das bestätigt die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) in einem Mitte März veröffentlichten Bericht.



Pharmaindustrie mauert bei Antibiotikameldungen

In der Auseinandersetzung um überhöhte Antibiotika-Gaben in der Tiermast hält die Industrie Daten zurück.

REWE und toom beenden Hummerverkauf

Nachdem fast alle Discounter den Verkauf von Hummer beendet haben, setzen mit REWE und toom die ersten Vollsortimenter ein Zeichen.

Impressum

Bündnis für artgerechte Tierhaltung
Manfred Radtke, Am Kamp 31, 27356 Rotenburg
Tel.: 04261/69 67
Mail: artgerechte-tierhaltung@web.de
www.artgerechte-tierhaltung.org